

Pressemitteilung

CH-Allschwil, 3. Juni 2010

+ + + + + Green Automation: Nachhaltigkeit in der Produktion + + + + +

Die AUTOMATICA 2010 in München präsentiert sich in diesem Jahr mit der Initiative «Green Automation» unter dem Aspekt umweltfreundlicher Produktionsprozesse. Multi-Contact als Hersteller besonders energieeffizienter Steckverbinder ist einer der teilnehmenden Aussteller.

Steckverbinder für die Automation von Multi-Contact sind dank der speziellen MC Kontaktlamellentechnik sehr energieeffizient, langlebig und zuverlässig. Die mehrpoligen Steckverbinder für den Einsatz in Multikupplungen, Werkzeugwechslern und Dockingsystemen erfüllen mit über 1 Million Steckzyklen höchste Anforderungen an Stechkäufigkeit und Lebensdauer. Für die zuverlässige Stromversorgung von Transformatorschweißzangen an Schweißrobotern bietet Multi-Contact Primärkreis-Steckverbinder, mit denen sich die Hochstromzuleitung zwischen Stromversorgung und Roboterpunktschweißzange in mehrere, gut handhabbare Abschnitte unterteilen lässt. Im Schadensfall muss so nicht das komplette Schlauchpaket, sondern nur der betroffene Abschnitt ausgetauscht werden. Dies reduziert Kosten und schont Ressourcen. Insbesondere der Primärkreis-Steckverbinder MC RobiFix ist eine in jeder Hinsicht ökonomische Lösung: Die kompakte Bauweise spart Platz, Material und Anschaffungskosten, und die einfache Installation ohne zusätzliches Werkzeug verkürzt Montagezeiten deutlich.

Mit diesen speziell auf die Anforderungen der Automation abgestimmten Bauelementen leistet Multi-Contact einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Branche und bringt dies mit der Teilnahme an der Initiative «Green Automation» zum Ausdruck.

Ziel der vom VDMA Fachverband Robotik und Automation, dem Fraunhofer Institut Produktionstechnik und Automatisierung IPA und der Branchenleitmesse AUTOMATICA ins Leben gerufenen Initiative ist es, die Energie- und Ressourceneffizienz in der Automation zu thematisieren. Dabei wird zum einen aufgezeigt, wie Automatisierungstechnik möglichst ressourcenschonend funktioniert und zum anderen, wie sie zu einer effizienteren Produktion grüner Technologien beitragen kann.

